

# Die Wurzeln des Jonschwiler Bürgergeschlechts Thalmann

1488 erstmals erwähnt

Das Geschlecht der Thalmann gehört zu den ältesten Jonschwiler Geschlechtern. Es wurde bereits in den Urkunden des 15. Jahrhunderts erwähnt. Dekan Rüdlinger schrieb 1875 in seiner Chronik:

*Ebenso hervorragend war seiner Zeit das jetzt noch erhaltene Thalmannengeschlecht. So war u.a. ein Ulrich Thalmann Schreiber des Abtes Ulrich VIII. (1488) und derselbe wurde mit dem fürstlichen Kanzler Kym als Gesandter zum Kaiser nach Köln geschickt.*

*Ein anderer Dr. Anton Thalmann, auch Pfarrer dahier 1491, war Doktor beider Rechte und fürstlicher Rath. Ein Johann Thalmann war 1461 hier ebenfalls Pfarrer und Kammerer des Landkapitels St. Gallen-Rorschach.*

Die Tochter des erwähnten Ulrich Thalmann war die Mutter des St. Galler Reformators Joachim von Watt (Vadian). Und unter Pfarrer Achilles Thalmann – möglicherweise ein Cousin Vadians – wurde im Jahr 1527 in Jonschwil die Reformation eingeführt.

In den Bürgerregistern sind insgesamt sechs Thalmann-Stämme aufgeführt, welche sich auf die unten aufgeführten Stammeltern zurückführen lassen. Zwei Stämme starben relativ schnell aus, der 7. Stamm wohnte bei der Vergabe des Bürgerrechts bereits auswärts, muss aber starke verwandtschaftliche Beziehungen nach Jonschwil gehabt haben, sonst hätte er das Bürgerrecht nicht bekommen.

Nr.	Stamname	Stammeltern	Bemerkung
1	Krämers	Jakob Thalmann und Katharina Eisenring	Heirat 8. 5. 1760
2	Lunzis	Johann Jakob Thalmann und Maria Anna Verax	kein Ehedatum gefunden
3	Bartlimanns	Jakob Thalmann und Elisabeth Storchenegger	Heirat 29. 1. 1786
4	-	Franz Anton Thalmann und Maria Anna Gröbli	ohne Nachkommen
5	Lohmehlers	Martin Thalmann und Anna Maria Weber	Heirat 28. 5. 1792
6	Marinussin	Marinus Thalmann und Anna Katharina Lüber	Kinder ohne Nachkommen
7	-	Joseph Thalmann und Maria Idda Senn	in Andwil wohnhaft

## Stamm 1 – Krämers

Die älteste Erwähnung des Stamms *Thalmann Krämers* im Bürgerregister der Gemeinde, das seit 1834 geführt wird, betrifft **Jakob Thalmann** geb. 18. Okt. 1733, gestorben 17. Aug. 1800, verheiratet mit Katharina Eisenring, geb. 7. Juli 1737. Weitere Angaben fehlen.

Die Nachforschung in den Kirchenbüchern ergibt, dass das Taufdatum ungenau ist. Jakob Thalmann wurde am **18. Nov. 1733** geboren. Diese Ungenauigkeiten bei den ältesten Bürgerregisterdaten sind recht häufig, da die Einträge oft auf der Befragung der Nachkommen beruhten. Jakob Thalmann war der Sohn von Joseph Thalmann und Catharina Frauenknecht, welche am 2. Januar 1715 geheiratet hatten. Jakob war ein Nachzügler und hatte noch sechs ältere Schwestern, von denen aber zwei schon im Kleinkindalter starben.

Das Ehebuch zeigt, dass er sich am 8. Mai 1760 mit Katharina Eisenring verheiratete. Das Ehepaar Thalmann-Eisenring hatte zwischen 1761 und 1780 6 Kinder. Darunter ...

- **Jakob Thalmann, geb. 9. Juni 1769.** 1792 verheiratete er sich mit Anna Barbara Häni von Algetshausen. Eine Verkaufsurkunde von 1801, in welcher ein Jakob Thalmann von der Helvetischen Regierung St. Galler Klosterbesitz ersteigerte, befindet sich in der Chronikstube. Das Ehepaar Thalmann-Häni hatte zwei Söhne: Jakob Anton (1795) und Joseph Anton (1803), welche ihrerseits wieder Nachkommen hatten.
- **Franz Anton Thalmann, geb. 30. Dez. 1770,** der sich am 4. Juli 1803 mit Maria Cäcilia Truniger verheiratete und am 19. Aug. 1825 starb.

### 3. Generation

Das Ehepaar Thalmann-Truniger hatte 6 Kinder, u. a. das jüngste:

- **Johann Thalmann, geb. 13. Januar 1820**, der sich am 20. Nov. 1843 mit Maria Anna Hugentobler verheiratete und am 11. Sept. 1881 starb. Die Abdankungsrede vom damaligen Pfarrer Bischofberger ist in der Chronikstube vorhanden.

### 4. Generation

Das Ehepaar Thalmann-Hugentobler hatte 9 Kinder u. a.

- **Anna Maria, geboren am 18. August 1844**. Sie verheiratete sich am 8. Sept. 1873 mit Jakob Anton Thalmann geboren 21. Aug. 1844. Dieser Thalmann ist aus dem 2. Stamm.
- **Josef Anton Thalmann** war der drittälteste der Familie, **geboren am 13. Sept. 1848**. Er verheiratete sich am 8. Mai 1876 mit Maria Rosa Sennhauser, von Lütisburg. Der Lebenslauf ist ebenfalls vorhanden. Von der ersten Frau, die am 23. April 1893 starb, hatte Jos. Anton 9 Kinder und von der 2. Ehefrau, Barbara Hostenstein, die er am 24. Sept. 1893 – knapp ein halbes Jahr nach dem Tode der ersten Frau – heiratete, nochmals 5 Kinder, insgesamt also 14 Kinder.

Josef Anton Thalmann, wurde in Jonschwil auch Kleidermacher genannt. Wo die Familie wohnte, ist nicht mehr auszumachen, auf alle Fälle bis anhin nicht. Vielleicht kommts mal ans Tageslicht.

### 5. Generation

Es ist anzunehmen, dass die Familie Thalmann-Hostenstein um die Jahrhundertwende nach Gossau zog, denn die jüngste Tochter Maria Ida wurde im Jahre 1908 in Gossau geboren, während die ersten 13 in den Jonschwiler Taufbüchern eingetragen sind.

Das 5. Kind der Familie Thalmann-Sennhauser war **Maria Johanna, geboren am 14. März 1884**. Sie heiratete am 7. Sept. 1907 Joh. Ferd. Ruggle von Gottshaus-Hauptwil in Gossau.

Dies ist eine kurze, jedoch absolut unvollständige Auflistung der Nachkommen Thalmann-Eisenring aus dem Stamm der *Thalmann Krämers*.

## 2. Stamm – Lunzis

Der älteste Eintrag im Bürgerregister der Gemeinde in diesem Stamm betrifft Leonz Thalmann und Anna Maria Erb. Es sind keine weiteren Lebensdaten eingetragen.

Im Ehebuch der Jonschwiler Kirche steht als deren Trauungsdatum der 11. November 1714. Wegen seines aussergewöhnlichen Namens lässt sich der Stammbaum noch weiter zurückverfolgen und das Geburtsdatum und die Namen der Eltern ermitteln: Leontius wurde am 1. Juli 1687 als Sohn des Marinus Dalman und Barbara Isenringin geboren – so der Eintrag im Taufbuch.

Das Ehepaar Thalmann-Erb hatte sieben Kinder, von denen drei Söhne im Bürgerregister aufgeführt sind.:

- **Johann Jakob Thalmann, geboren am 14. April 1720**. Er verheiratete sich mit der aus Sachsen stammenden Maria Anna Verax. Es ist möglich, dass er in fremden Kriegsdiensten war und in der Fremde seine Frau kennen gelernt hatte. Die von diesem Ehepaar abstammenden Thalmann wurden *Lunzis Schneiders* genannt. Johann Jakob Thalmann starb im November 1771 im Alter von 51 Jahren.
- **Joseph Thalmann, geboren am 3. August 1721**, war mit Anna Maria Rütschi verheiratet. Die Familie wohnte in der Kornau und Anton arbeitete wie damals üblich als Weber. Im Bürgerregister sind zwei Söhne eingetragen: Martin (1759) und Jakob (1767), welche beide nach Wil zogen. Die Nachkommen werden *Lunzis Josephen* genannt.

- **Anton, geboren am 12. Januar 1723**, verheiratete sich erst mit 51 Jahren mit der 24 Jahre jüngeren Witwe Anna Maria Widmer aus der Kornau. Die Familie liess sich dort nieder und wie sein Bruder arbeitete Anton als Weber und Bauer. Im Bürgerregister sind drei Kinder eingetragen: Martin (1776), Maria Elisabeth (1779), Michael (1783). Die Nachkommen haben den Namenszusatz *Lunzis Antonis*.

### 3. Generation

Dieses Ehepaar Thalmann-Verax hatte einen Sohn:

- **Martin Thalmann**, Schneider von Jonschwil, **geboren am 6. Juni 1762**, gestorben am 3. Febr. 1846. Er verheiratete sich am 12. Nov. 1787 mit Anna Barbara Bühler, die am 27. März 1766 geboren war und am 14. März 1832 starb.

Das Ehepaar Thalmann-Rütsche hatte zwei Söhne:

- **Martin Thalmann, geboren am 14. Juni 1759**, blieb unverheiratet, arbeitete als Müller in Wil, wo er auch starb. Das Todesdatum ist nicht erfasst.
- **Jakob Thalmann, geboren am 7. August 1768**, verheiratete sich im Alter von 53 Jahren, am 9. Juni 1821, mit Maria Agatha Eisenring (geb. 9. März 1789). Wie sein älterer Bruder war er in Wil als Müller tätig. Er erreichte das stattliche Alter von 83 Jahren.

Beim Ehepaar Thalmann-Widmer sind drei Kinder eingetragen: Martin (1776), Maria Elisabeth (1779) und Michael (1783), welcher unverheiratet blieb.

- **Martin Thalmann, geboren am 3. April 1776**, verheiratete sich am 7. September 1812 mit Anna Maria Hostenstein (1789) von Kirchberg. Das Ehepaar hatte einen Sohn, Franz Anton, geboren 1813, welcher in Schwarzenbach als Weber tätig war. Aus dessen Ehe mit Maria Anna Gröbli sind keine Nachkommen eingetragen.

### Weitere Nachkommen

**Jac. Anton Thalmann geb. 21. Aug. 1844** aus dem 2. Stamm heiratete am 8. Sept. 1873 Maria Anna Thalmann vom 1. Stamm. Aus dieser Ehe entspross u. a. Johann Jakob Thalmann (1880), welcher der Vater von Dr. Richard Thalmann, dem St. Galler Studentenfarrer, und der Nationalrätin Dr. Hanny Thalmann war.

Im Stamm *Thalmann Lunzis* findet sich auch die Familie mit der grössten Kinderzahl. Es sind deren 18, von den Thalmann im Rössli Tufertschwil. Alle vom gleichen Vater und der gleichen Mutter, welche in den 1960er-Jahren im Jonschwiler Adler gewirtet hatten.

### Familienforschung

Dies ist nur ein kurzer, unvollständiger Abriss über die Wurzeln des Bürgergeschlechts Thalmann. Sollte wirklich jemand von der Familie Thalmann weiter forschen, kann das Betreffende jederzeit in der Jonschwiler Chronikstube anfragen, wenn die Auskünfte auch bescheiden sind.

In der Chronikstube sind über 1000 Lebensläufe von Verstorbenen vorhanden, die in Jonschwil auf dem Friedhof beerdigt worden sind. Diese sind sehr interessant und geben oft einen Einblick hinter die Kulissen. Früher durften ja nicht die Angehörigen den Lebenslauf erstellen, sondern dies tat der Ortspfarrer und da kamen oft schon „schwere Brocken hervor“. Man hörte z. B. so etwas: «der brachte es auch nicht zum Wohlstand» oder «ihrem wachen Auge entging nichts vom Dorfgeschehen» etc.

Nach einem Bericht von Paul Gämperli aus dem Jahr 2001, überarbeitet und ergänzt durch Turi Locher.